

## Mehr Zuschüsse für Zeltlager

### Jugendhilfeausschuss empfiehlt Erhöhung für Jugendliche

#### **BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD**

(kbl). Künftig will der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald ehrenamtlich organisierte Zeltlager für Jugendliche mit 3,20 Euro pro Tag und Teilnehmer bezuschussen. Das entspricht einem Euro mehr als bisher. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreistag, diesem Vorschlag zuzustimmen.

Damit soll ehrenamtliche Jugendarbeit im ländlichen Raum gestärkt werden. Erarbeitet hat diesen Vorschlag eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses, des Kreisjugendrings und der Kreisverwaltung. Mit der Erhöhung des Zuschusses soll der Verwaltung zufolge auf die Inflation und durch Corona verunsicherte Jugendgruppen reagiert werden. Diese Ausgabe steige im Fall der Zustimmung des Kreistags von bislang 53 000 auf jetzt 71 000 Euro. „Gehen in einem Jahr so viele Anträge ein, dass die Summe ausgeschöpft ist, müssen alle Zuschüsse prozentual reduziert werden“, heißt es in der Verwaltungsvorlage.

Linken-Kreisrat Rolf Seifert sprach sich in der jüngsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses „dringend“ für die Erhöhung aus, auch im Hinblick darauf, dass der Zuschuss auf Landesebene bis zu 25 Euro betrage. Auch Rudolf Gwinner (FDP) sah die Erhöhung angezeigt. Fränzi Kleeb (CDU) betonte: „Wir müssen alles dafür tun, um alle Kinder mitnehmen zu können.“ Gehe es so weiter wie in den vergangenen Monaten, könnten sich viele Familien im kommenden Jahr keinen Urlaub mehr leisten. Umso wichtiger würden entsprechende Angebote für Jugendliche.

Ausschussmitglied Andreas Kern lobte das Zusammenwirken in der Gruppe, die diesen Vorschlag erarbeitet hatte. Es seien „parteilpolitische Visiere gefallen“. So mache Gremienarbeit Spaß und könne etwas bewirken.